

Potsdamer Generationengespräche

Generationenverhältnisse und Generationenbeziehungen sind Indikatoren für gesellschaftliche Veränderungen. Und sie sind gegenwärtig von besonderer Bedeutung, da sich ein demographischer Wandel vollzieht, der die bisherigen Verhältnisse auf den Kopf stellt. Jugend gerät in eine Minderheitenlage. Künftig werden jedem jungen Menschen unter 20 Jahren sechs Erwachsene gegenüberstehen, von denen fast die Hälfte älter als 60 Jahre sein wird.

In dieser Lage wollen wir durch regelmäßige Veranstaltungen Gelegenheit schaffen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Plattenbau Quartier im Potsdamer Schlaatz, wo 10 000 Menschen aus fast 60 Nationen zusammenleben, scheint uns dafür ein günstiger Ort.

In unserem Fachgespräch am 7. Dezember geht es um die Frage, wie wir den kommunalen Raum für Generationendialoge öffnen können.

Eingeladen sind Projektverantwortliche, die aus verschiedenen Perspektiven darstellen werden, welche Formen und Wirkungen generationsverbindende Arbeit entfaltet und wie deren Einbeziehung und Vernetzung vor Ort konkrete Gestalt gewinnt.

Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Friedrich Reinsch

Volker Amrhein

Programm

Mittwoch, 7. Dezember 2011

- 14.00 Uhr Begrüßung und Einführung durch die Veranstalter
- 14.15 Uhr **Impulsreferat**
- Begegnungen der Generationen - Bedarf und Erwartungen (mit Gelegenheit zur Nachfrage)
Dr. Peter Zeman, DZA Berlin
- 14.45 Uhr **Anliegen und Themen**
Moderierte Publikumsrunde
- 15.00 Uhr Podium
- Generationen in Bewegung
Andrea Blaneck; Kobranet Potsdam
- Heidi Kästner
Freiwilligenagentur Jena
- Mentoringprojekt „G8way“
Tabea Schlimbach, DJI Halle
- Eva Gehlthold, Förderverein
Akademie 2. Lebenshälfte im
Land Brandenburg, Teltow
- und weitere Gäste
- Moderation: Friedrich Reinsch
Volker Amrhein
- 16.30 Uhr **Fragen und Perspektiven**
- 17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

.....
Vorname, Name

.....
Institution

.....
Anschrift

.....
Tel. / Fax / E-Mail

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachgespräch mit Podiumsgästen an.

Mit der Aufnahme meiner Anschrift in die vor Ort ausliegende und zur Verteilung kopierte Teilnehmer/innen-Liste bin ich einverstanden:

ja

nein

.....
Datum

.....
Unterschrift

Anmeldeschluss ist der 5. Dezember 2011.

Eintritt frei.

Sie erhalten keine Anmeldebestätigung.

Veranstalter

Projektbüro DdG



Milanhorst 9
Haus der Generationen
und Kulturen

**Soziale
Stadt**
Potsdam e.V.

PROPOTSDAM
Wohnen | Bauen | Entwickeln

gefördert durch



und Mitveranstalter

Tagungsort

Haus der Generationen und Kulturen
Milanhorst 9
14478 Potsdam
Tel.: 0331-550 41 69

Wegbeschreibung



Anfahrt: Bus, 693 bis Haltestelle Schilfhof; Tram 96, 92, 98,99 bis Haltestelle „Magnus-Zeller-Platz“, ca. 8 Minuten Fußweg die Straße „An der alten Zauche“ entlang bis „Milanhorst 9“

Veranstalter und Anmeldung

Projektbüro „Dialog der Generationen“
Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH
Fehrbelliner Str. 92
10119 Berlin
Tel.: 030 / 44 383 475
Fax: 030 / 44 383 452
E-mail: dialog-der-generationen@pfefferwerk.de
Internet: www.generationendialog.de



GenerationenLernen in kommunalen Kontexten

Fachgespräch
mit Podiumsgästen



Programm

**7. Dezember 2011
in Potsdam**